



Pressemitteilung

10.6.2011

Auftakt der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit 2011“ Alten- und Pflegezentren unternehmen Radtour auf den Südbahnradweg

Main-Kinzig-Kreis. - Mit einer Radtour auf den Vogelsberger Südbahnradweg haben die Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises die Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit 2011“ des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club Hessen e.V. (ADFC) und der AOK Hessen gestartet. Ausgangspunkt der Radtour war Gedern im Vogelsberg, wo sich die Ausflügler mit einem ausgiebigen Frühstück für den Tag stärkten. Dabei begrüßte der Betriebsratsvorsitzende Karl-Heinz Voit die Mitarbeiter des kreiseigenen Unternehmens und ging auf die Teilnahmebedingungen der Aktion ein. Wer bis zum 31. August 2011 an mindestens 20 Tagen - gerne können es auch mehr sein - in die Pedale tritt und den Weg zur Arbeit mit dem Fahrrad zurücklegt, hat wieder Chancen auf attraktive Team- und Einzelpreise. Dazu gehören unter anderem hochwertige Fahrräder oder Städte- und Ballonreisen. Mitmachen kann auch, wer mit öffentlichen Verkehrsmitteln kommt und nur ein Teilstück mit dem Rad zurücklegt. Die Teilnahme ist als Team von bis zu vier Personen oder als Einzelperson möglich. Natürlich können sich in jedem Unternehmen mehrere Teams bilden. Anmeldeschluss ist der 15. Juli.

Bereits im Vorfeld hatte Geschäftsführer Dieter Bien mit dem Betriebsratsvorsitzenden zur Teilnahme an der Aktion aufgerufen und dabei betont: „Fahrrad fahren ist nicht nur für die Gesundheit gut, es schont auch die Umwelt. So konnten durch die Aktion in den vergangenen Jahren mehrere tausend Tonnen klimaschädliches CO₂ eingespart werden.“ „Mit dem Rad zur Arbeit“ ist eine der erfolgreichsten Kampagnen zur Förderung der Bewegung im Alltag und findet bereits zum siebten Mal statt. So haben im vergangenen Jahr allein in Hessen mehr als 10.000 Menschen aus kleinen und größeren Betrieben teilgenommen, darunter 30 Mitarbeiter der Alten- und Pflegezentren. Und es lohnt sich, das Auto öfter mal stehenzulassen und auf das Rad umzusteigen. Laut einer WHO-Studie senken schon 30 Minuten tägliches Radfahren das Krankheitsrisiko und wirken sich positiv auf das Wohlbefinden aus. Der Spaß kommt dabei ebenfalls nicht zu kurz - denn es geht nicht um Leistungssport, sondern um Entspannung im Sattel. Die Radtour führte von Hartmannshain auf dem Südbahnradweg über Birstein nach Wächtersbach und von dort bis nach Gelnhausen-Haitz, wo die Ausflügler bei einem gemeinsamen Abendessen den vergnüglichen und ereignisreichen Tag Revue passieren ließen.

FOTO → nächste Seite

Foto:

Witterungsbedingt nahmen nur zehn Mitarbeiter der Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises an der Radtour teil. Prokurist Reinhold Walz (2.v.r), der Betriebsratsvorsitzende Heinz Voit (3.v.l.) und Prokurist Robert Steingrübner (1.v.l.) hoffen auf eine stärkere Beteiligung bei der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“.

